

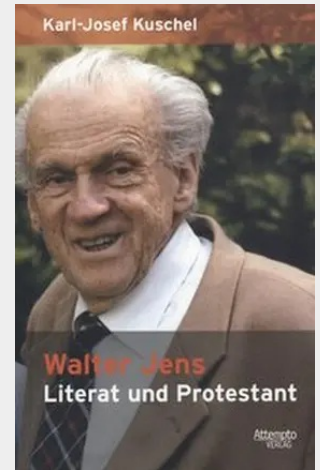
Kuschel

Walter Jens

Literat und Protestant

Am 08.03.2008 wird Walter Jens 85 Jahre alt. Anlass genug für eine Würdigung seines weit gefassten theologisch-literarischen Werkes, wie sie Karl-Josef Kuschel hier vornimmt. Protestant zu sein bringt dabei im wahrsten Sinne des Wortes die religiöse und politische Identität von Walter Jens auf den Punkt. Luther, Lessing und Heine sind die Bezugsgrößen für sein literarisches Schaffen. In Jahrzehnten, in denen die Intellektuellen sich mehrheitlich von der Religion distanzieren, verkörperte Jens das ungewöhnliche Zugleich von kultureller Kompetenz und religiöser Selbstbindung. Kuschels Buch spürt Ethos und christlichem (Selbst-)Verständnis von Walter Jens nach: wie kann ein Intellektueller von Jens' geistigem Format und politischen Überzeugung zugleich ein religiöser Mensch sein, sich als Christ öffentlich engagieren, ohne an Glaubwürdigkeit zu verlieren? Auf der Folie der politischen und literarischen Zeitgeschichte:

Studentenbewegung, Historikerstreit, NATO-Doppelbeschluss, Mutlangen, wird zugleich ein Stück Bewusstseinsgeschichte der Bundesrepublik Deutschland kritisch beleuchtet. Mit einem bisher unveröffentlichten Text von Walter Jens: Über die Freude. Schiller und Beethoven



24,90 €

23,27 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783893084050

Medium: Buch

ISBN: 978-3-89308-405-0

Verlag: Attempo

Erscheinungstermin: 29.02.2008

Sprache(n): Deutsch

Auflage: Erscheinungsjahr 2008

Produktform: Kartoniert

Seiten: 248

